

## PRESSEMITTEILUNG

### **Künstlergespräch in der Galerie der Schader-Stiftung im Rahmen der Ausstellung "Stadt-Bild-Konstruktion. Bilder gesellschaftlichen Wandels 5"**

**Mittwoch, 8. Juli 2009, 18:30 Uhr**

Am Mittwoch, den 8. Juli 2009, findet um 18:30 Uhr ein Gespräch mit den ausstellenden Künstlern gemeinsam mit Professor Jean-Baptiste Joly in der Galerie der Schader-Stiftung, Goethestraße 1 in Darmstadt, statt.

Vier Künstler, Verena Guther, Martin Brüger, Joachim Kreiensiek und Oliver Zwink, setzen sich in der Ausstellung „Stadt-Bild-Konstruktion“ mit der Wahrnehmung von Stadtbildern und Städten wie Darmstadt auseinander.

In einem Künstlergespräch, moderiert von Professor Jean-Baptiste Joly, Leiter der Akademie Solitude in Stuttgart, stellen sie ihre Werke vor und diskutieren die künstlerische Wahrnehmung von Städten: deren Voraussetzungen und Ziele, deren mögliche Brisanz und die Chancen, ganz neue Blickwinkel auf unsere städtische Umgebung zu entdecken.

Die Schader-Stiftung und das Hessische Landesmuseum Darmstadt zeigen mit „Stadt – Bild – Konstruktion“ noch bis 2. August 2009 ihre fünfte gemeinsame Ausstellung in der Reihe „Bilder gesellschaftlichen Wandels“.

Die Ausstellung thematisiert historische Grundlagen und aktuelle Ausformungen des Stadtbildes. Der historische Fokus liegt auf einem Konvolut von Blättern aus der Graphischen Sammlung des Hessischen Landesmuseums: Graphiken zur Stadtopographie Hessens des 19. Jahrhunderts von Kassel über Fulda bis Darmstadt. Ikonographische Muster und Funktionen des reproduzierten Stadtbildes sind hier angelegt und lassen sich bis in die Gegenwart verfolgen.

Neueste soziologische Forschungen rücken das „Stadtimage“ und seine Entstehung ins Blickfeld. Aktuelle künstlerische Positionen von Martin Brüger, Verena Guther, Joachim Kreiensiek und Oliver Zwink setzen sich mit dieser Entwicklung auseinander. Im Mittelpunkt stehen dabei Darmstadt, Frankfurt und Kassel.

Galerie der Schader-Stiftung  
Goethestrasse 1, 64285 Darmstadt  
[www.galerie.schader-stiftung.de](http://www.galerie.schader-stiftung.de)

Öffnungszeiten der Ausstellung sind: Di - Sa 10-17 Uhr, Mi auch bis 20 Uhr, So 11-17 Uhr.

Der Eintritt beträgt 2,50 Euro, Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre frei (Schülerschein).

V.i.S.d.P.  
Schader-Stiftung  
Peter Lonitz, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Tel.: 06151/1759-0; Fax: 06151/1759-25;

# Bilder gesellschaftlichen Wandels

E-Mail: [kontakt@schader-stiftung.de](mailto:kontakt@schader-stiftung.de)

**schader stiftung**

gesellschaftswissenschaften < > praxis